

- Gruppe A:** Perutz, *St. Petri Schnee*
 - Gruppe B:** Perutz, *Der Meister des jüngsten Tages*

Antworten Sie immer in ganzen Sätzen bzw. in einer Abfolge zusammenhängender Sätze (keine Stichwortkataloge, Skizzen, Abkürzungen etc.).

Vermeiden Sie inhaltliche Überschneidungen bei der Beantwortung der Aufgaben!

1. Traum und Wirklichkeit

Erklären Sie einer Freundin / einem Freund, welche Rolle im Roman (bzw. im Bericht des Ich-Erzählers) die *Unterscheidung zwischen Traum* (Imagination / Phantasie / Täuschung) und *Wirklichkeit* (tatsächlichem Geschehen) spielt.

2. Bedeutung der Ereignisse für den Ich-Erzähler

Der Ich-Erzähler berichtet über einen bestimmten Zeit- und Lebensabschnitt:

- a) Welche Ereignisse stehen im Mittelpunkt des Berichts? Warum beschäftigen ihn die Ereignisse dieses Zeitraums derart, dass er darüber einen Bericht verfasst? Welche besondere Bedeutung haben die Personen und Ereignisse für ihn?

- b) Was für ein Ziel verfolgt der Ich-Erzähler mit seiner Darstellung der Ereignisse? Was bringt es ihm, in einem Bericht festzuhalten, was sich angeblich zugetragen hat?

3. Ein interessantes Thema / eine interessante Idee im Bericht des Ich-Erzählers

Im Bericht des Ich-Erzählers kommen immer wieder faszinierende Themen und Gedanken vor. Stellen Sie ein Thema (einen Gedanken) vor, das (der) im Bericht immer wieder eine Rolle spielt.

4. Eine faszinierende / rätselhafte Figur im Bericht des Ich-Erzählers

Stellen Sie eine Haupt- oder Nebenperson vor, die Sie interessiert / fasziniert hat. Erläutern Sie die Rolle der Person im Geschehen.